

Protokoll über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kindergärten und Schulen, Familie, Jugend, Integration, Prävention, soziale Angelegenheiten und Sport

Sitzungsdatum: Mittwoch, 17.06.2020
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 20:00 Uhr
Ort, Raum: Sitzungsraum des Dorfgemeinschaftshauses Rabber
Rabber

Anwesend:

Herr Wolfgang Kirstein-Bloem
Herr Bruno Bergmann
Herr Hermann Bohnenkamp
Frau Silke Depker
Herr Joachim Drengk
Frau Edith Elsner
Frau Anette Gottlieb
Herr Michael Höckmann
Frau Sabine Kohake
Frau Doris Kretschmer-Wurps
Herr Dr. Joachim Lücht
Frau Monika Kuhlmann
Herr Carsten Meyer

Abwesend:

Herr Kristiano Kacunko
Frau Sandra Weber
Frau Anja Clausmeyer entschuldigt
Herr Leonhard Kuhlenbeck
Frau Saskia Kreyenhagen entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls vom 03.12.2019
3. Verpflichtung der neu berufenen Mitglieder des Ausschusses
4. Verwaltungsbericht
- 4.1. Gemeinde Bad Essen

- 4.2. Kinderland Bad Essen gGmbH
5. Fortführung des Projektes "Sozialpädagogen an Grundschulen"; hier: Grundschule Bad Essen
Vorlage: BV/FD1/2020/209
6. Jahresabschluss 2019 der Kinderland Bad Essen gGmbH
Vorlage: BV/FD1/2020/211
7. Bestellung eines Abschlussprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Kinderland Bad Essen gGmbH
Vorlage: BV/FD1/2020/210
8. Kindertagesstätten-situation - Sachstandsbericht (ohne Vorlage)
9. Mitteilungen und Anfragen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Tagesordnung

Herr Kirstein-Bloem eröffnet die öffentliche Sitzung um 18.10 Uhr. Er begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung sowie eine ZuhörerIn.

Die Beschlussfähigkeit und die Ordnungsmäßigkeit der Ladung werden festgestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Vor der Sitzung fand um 17.15 Uhr eine Begehung des Anbaus an der Oberschule Bad Essen statt. Die Mitglieder des Ausschusses verschafften sich einen Überblick über den Stand des Bauvorhabens. Herr Olaf Haase, Architekt des Bauvorhabens, und Herr Frank Stieglbauer, Hausmeister der Oberschule, standen für Fragen zur Verfügung.

zu 2. Genehmigung des Protokolls vom 03.12.2019

Einwände gegen Form und Inhalt des Protokolls über die letzte Ausschusssitzung werden nicht vorgebracht. Das Protokoll wird einstimmig, bei einer Enthaltung, genehmigt.

zu 3. Verpflichtung der neu berufenen Mitglieder des Ausschusses

Da Herr Kristiano Kacunko und Herr Leonhard Kuhlenbeck nicht anwesend sind, kann die Verpflichtung der neu berufenen Mitglieder des Ausschusses nicht erfolgen.

zu 4. Verwaltungsbericht

Frau Kuhlmann erstattet den Verwaltungsbericht:

zu 4.1. Gemeinde Bad Essen ---

4.1.1. Konrektorin Grundschule Bad Essen

Die niedersächsische Landesschulbehörde hat mitgeteilt, dass Frau Karina Rolf mit Wirkung vom 03.06.2020 bis zur Wiederbesetzung der Konrektorenstelle mit der kommissarischen Wahrnehmung der Dienstgeschäfte einer Konrektorin an der Grundschule Bad Essen beauftragt wurde.

4.1.2. Schülerzahlen an der Grundschule Wehrendorf

In der Grundschule Wehrendorf werden in den nächsten zwei Jahren vergleichsweise starke Jahrgänge eingeschult, so dass Klassenteilungen zu erwarten sind.

Nach aktuellen Zahlen wird der Jahrgang 2020/2021 zunächst einzügig eingeschult, der Jahrgang 2021/2022 wird aber voraussichtlich bereits bei Einschulung den Klassenteiler übersteigen, so dass von einer Zweizügigkeit auszugehen ist.

In der Schule ist neben vier Klassenräumen im Erdgeschoss noch ein Computerraum im Dachgeschoss vorhanden.

Mit der Schulleiterin, Frau Aubke, wurde besprochen, dass der Computerraum als weiterer Klassenraum genutzt werden soll. Im Gegenzug soll der Schule ein Medienwagen mit einem Klassensatz Laptops zur Verfügung gestellt werden.

Auch der Dorfgemeinschaftsraum im Keller muss dann intensiver in den Schulbetrieb einbezogen werden, wobei eine kindgerechte Ausstattung hier noch bereitzustellen ist.

4.1.3. Anbau an der Oberschule Bad Essen

Nachdem die Schulleitung dem Ausschuss im September 2018 die Raumsituation an der Oberschule Bad Essen ausführlich dargestellt hat, wurden im Rahmen der Haushaltsberatungen 2019 die Mittel für den Anbau zur Verfügung. Anfang Oktober 2019 wurde mit den Bauarbeiten an der Oberschule Bad Essen begonnen.

Die Ausschussmitglieder haben sich vor der Sitzung über den Fortschritt der Baumaßnahme informiert. Eine Fertigstellung ist zum Beginn des Schuljahres 2020/2021 vorgesehen.

4.1.4. Umbau Grundschule Bad Essen

In der Grundschule Bad Essen fehlen Räumlichkeiten für die Schulsozialarbeit, die Schulbegleiter und die Organisation des Ganztages. Darüber hinaus sind keine Besprechungsräume vorhanden.

Aus einem Betreuungsraum, der separat im nördlichen Gebäudeteil oberhalb des Verwaltungstrakts liegt, sollen drei Büroräume und zwei Besprechungsräume entstehen, wobei einer der Besprechungsräume auch als Sozialtrainingsraum genutzt werden soll.

Die Haushaltsmittel hierfür wurden 2020 zur Verfügung gestellt.

Mit den Umbauarbeiten wurde Ende Mai 2020 begonnen. Planmäßig soll die Baumaßnahme bis Ende August 2020 fertiggestellt sein.

4.1.5. Aktuelle Situation in den Schulen

Aufgrund von Corona-Schutzmaßnahmen wurden alle Schulen in Niedersachsen zum 16.03.2020 geschlossen.

Seit Ende April 2020 werden erste Schüler/-innen wieder in den Schulen beschult. Die weiteren Schüler/-innen werden zu Hause durch verpflichtende E-Schooling-Angebote unterrichtet.

Nach weiteren Lockerungsmaßnahmen findet seit dem 15.06.2020 in allen Jahrgängen wieder Präsenzunterricht statt, wobei die Klassen in halber Klassenstärke unterrichtet werden und die Schüler/-innen im Wechsel im Präsenzunterricht oder zu Hause lernen.

Die Umsetzung der Vorgaben bedeutet für die Schulen einen großen organisatorischen Aufwand, der von allen Schulen gut umgesetzt wurde.

4.1.6. Bewegungspfad Oberschule Bad Essen

Im Rahmen der ZILE-Förderung wurden mit dem Zuwendungsbescheid vom 05.07.2019 Fördermittel in Höhe von 53 %, höchstens 63.600 €, für die Ergänzung des Bewegungspfades in Bad Essen um ein großes Spielgerät auf dem Schulgelände der Oberschule Bad Essen, bewilligt.

Nach einer öffentlichen Ausschreibung wurde der Auftrag für das Spielgerät und den Fallschutz zu einer Auftragssumme von rund 70.000 € an Firma Volbers + Redemann vergeben. Hinzu kommen noch die Planungskosten und evtl. bei Ausführung entstehende unplanbare Mehrkosten.

Das Spielgerät wurde Ende April 2020 aufgestellt. Die Fertigstellung des Fallschutzes wird witterungsabhängig Ende Juni oder Anfang Juli 2020 erfolgen.

4.1.7. Skate-Anlage

Mit dem Bescheid von 16.04.2020 wurden für die Sanierung der Skate-Anlage Fördermittel im Rahmen der ZILE-Förderung bewilligt. Die veranschlagten Gesamtkosten betragen rund 107.000 €. Der Förderbetrag liegt mit 53 % der Gesamtkosten bei 56.652,62 €.

Nachdem der Asphalt bereits im Herbst 2019 fertiggestellt wurde, konnten nun auch die Rampen aufgestellt werden.

Die Skate-Anlage war nach Aufbau der Rampen Corona-bedingt bis Ende Mai 2020 gesperrt. Inzwischen kann die Anlage unter Einhaltung von Abstandsregeln genutzt werden.

4.1.8. Sportvereine und die Nutzung von Sporthallen

Nach Sperrung der Sportanlagen aufgrund von Corona-Schutzmaßnahmen durften die Sportvereine Anfang Mai 2020 mit Freigabe der Sportplätze den kontaktlosen Sport wieder aufnehmen.

Nach der Corona-Verordnung vom 25.05.2020 war die Öffnung der Sporthallen wieder möglich. Die Freigabe erfolgte zum 03.06.2020.

Seit dem 08.06.2020 können auch Umkleieräume und Duschen wieder genutzt werden.

Die Sportvereine haben Hygienepläne erstellt und der Verwaltung vorgelegt. Festzustellen ist, dass die Vereine gute Konzepte entwickelt haben, um den Sportbetrieb langsam wiederaufnehmen zu können. Nach Möglichkeit wird versucht, den Sport draußen ausüben.

4.1.9. Hallenbad Lintorf

Das Hallenbad Lintorf ist seit Mitte März 2020 aufgrund von Corona-Verordnungen geschlossen.

In der Schließzeit wurden durch die Schwimmmeister umfangreiche Wartungs- und Reinigungsarbeiten durchgeführt. Das Wasser wurde aus den Becken gelassen, um die Grundreinigung, die sonst in den Sommerferien stattfindet, vorzuziehen.

Unter Auflagen dürfen Hallenbäder seit dem 08.06.2020 wieder geöffnet sein.

Mit den Fraktionsvorsitzenden wurde abgestimmt, dass das Hallenbad Lintorf bis zum Ende der Sommerferien und bis zur Wiederaufnahme des Schwimmunterrichts durch die Schulen geschlossen bleibt.

4.1.10. Sole-Freibad Bad Essen

Damit das Sole-Freibad Bad Essen auch unter Corona-Bedingungen geöffnet werden kann, wurde ein umfangreiches Hygienekonzept erstellt. Darüber hinaus haben die Schwimmmeister alle Arbeiten, die für den Saisonstart noch erforderlich waren, erledigt.

Frau Kuhlmann nennt die Punkte, die laut der Verordnung vom 08.06.2020 für den Betrieb von Freibädern erfüllt sein müssen.

Anschließend geht sie auf die wichtigsten Punkte des Hygienekonzeptes ein, die sich aus der Zutrittssteuerung, der Festlegung von Hygiene- und Abstandsregeln, Beschilderungen, der Festlegung einer maximalen Besucherzahl und einem Zwei-Bahn-System im Schwimmbecken zusammensetzen.

Aussteht nun noch die Genehmigung des Gesundheitsamtes zur Öffnung des Sole-Freibades. Das Ergebnis der Laboruntersuchung des Badewassers wird am Ende der Woche erwartet. Geplant ist, dass das Sole-Freibad am 22.06.2020 um 06.30 Uhr den Saisonbetrieb 2020 aufnehmen wird.

zu 4.2. Kinderland Bad Essen gGmbH

Herr Meyer setzt den Verwaltungsbericht fort:

4.2.1. Auswirkungen des Corona-Virus in den Kindertagesstätten

Am 16.03.2020 wurden die Kindertagesstätten geschlossen.

Ab diesem Zeitpunkt wurden nur Kinder betreut, deren Eltern im Bereich der systemkritischen Infrastruktur tätig sind.

In den nächsten Monaten wurde die Gruppe der Kinder, die in Form einer Notbetreuung die Kindertagesstätte besuchen durfte, immer größer.

Ab dem 22.06.2020 soll nun ein „eingeschränkter Regelbetrieb“ mit Aufnahme aller Kinder der Einrichtungen stattfinden, wenn die personellen und räumlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Ein Übergang in den Regelbetrieb ist zum 01.08.2020, also zum Beginn des neuen Kindergartenjahres, geplant.

Die Kindertagesstätten Wittlage, Brockhausen und Lintorf hätten in diesem Jahr eine reguläre Schließung in der Zeit vom 20.07.2020 bis zum 07.08.2020 vorgesehen.

Es ist davon auszugehen, dass die Corona-Krise bereits erhebliche Auswirkungen auf die Urlaubsplanungen der Familien hatte, da für die Betreuung der Kinder ein großer Teil des Urlaubs in Anspruch genommen werden musste.

In den Kindertagesstätten ist daher den Familien das Angebot einer „eigenen“ Notbetreuung für zwei Wochen mit Mitarbeiterinnen, die sich freiwillig gemeldet haben, gemacht worden, so dass von den Familien die Betreuung im Sommer nur für eine Woche zu organisieren wäre.

Bei den Einrichtungen der Kinderland Bad Essen gGmbH kann ein entsprechendes Betreuungsangebot in Lintorf und Wittlage realisiert werden.

In Brockhausen besteht für die Familien kein ausreichender Bedarf.

4.2.2. Nachmittagsbetreuung an den Grundschulen Lintorf und Bad Essen

An den Grundschulen Bad Essen und Lintorf wird eine niederschwellige/sozialpädagogische Nachmittagsbetreuung für Kinder mit multiplen Problemlagen angeboten. An der Grundschule Lintorf gibt es zwei und an der Grundschule Bad Essen eine entsprechende Kleingruppe. Das Projekt wird vom Landkreis Osnabrück gefördert.

Die Schulen betonen, dass ein hoher Bedarf der Förderung besteht, so dass für das Schuljahr 2020/2021 die Förderung einer zweiten Nachmittagsgruppe an der Grundschule Bad Essen durch den Landkreis Osnabrück in Aussicht gestellt wurde.

**zu 5. Fortführung des Projektes "Sozialpädagogen an Grundschulen"; hier:
Grundschule Bad Essen
Vorlage: BV/FD1/2020/209**

Herr Kirstein-Bloem fasst die Vorlage zusammen.

Frau Kuhlmann gibt ergänzende Erläuterungen. Der mit Kinderhaus Wittlager Land gGmbH bestehende Vertrag im Rahmen des Nessi-Projekts („Schulsozialarbeit“) läuft zum 31.07.2020 aus. Das Projekt wird vom Landkreis Osnabrück bis zum 31.07.2022 im Rahmen des „Zuschussystems für Sozialpädagogen an Schulen“ mit 6.000 Euro jährlich bezuschusst.

Das Land Niedersachsen hat daneben zum 12.06.2019 an der Grundschule Bad Essen eine $\frac{3}{4}$ -Stelle Schulsozialarbeit eingerichtet. Das vergangene Jahr hat die Grundschule Bad Essen genutzt, um an einem Konzept für die Schulsozialarbeit zu arbeiten. Damit das Konzept erfolgreich umgesetzt werden kann, besteht Bedarf an der Fortführung des Projektes.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, den Vertrag mit Kinderhaus Wittlager Land gGmbH bis zum 31.07.2022 zu verlängern.

Nach kurzer Aussprache fasst der Ausschuss folgenden

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, das Projekt „Sozialpädagogen an Schulen“ an der Grundschule Bad Essen im bisherigen Umfang fortzusetzen. Die vertragliche Vereinbarung mit Kinderhaus Wittlager Land gGmbH für die Schulsozialarbeit an der Grundschule Bad Essen wird bis zum 31. Juli 2022 fortgeführt. Die erforderlichen Haushaltsmittel für die Finanzierung dieser Vereinbarung sind in den Haushaltsplänen vorzusehen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**zu 6. Jahresabschluss 2019 der Kinderland Bad Essen gGmbH
Vorlage: BV/FD1/2020/211**

Die R+K Treuhandgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist mit der Prüfung der Buchführung, des Jahresabschlusses sowie der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung der Kinderland Bad Essen gGmbH für das Geschäftsjahr 2019 beauftragt worden. Es wurde festgestellt, dass die Gesellschaft wirtschaftlich geführt wird. Herr Meyer verweist auf die beigelegte Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, den Lagebericht und den Bestätigungsvermerk. Er merkt an, dass das Ergebnis des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Osnabrück mittlerweile vorliegt und das Ergebnis der Prüfung bestätigt wurde.

Herr Drengk bedankt sich für die qualitativ hochwertige Arbeit in den Kindertagesstätten der Gemeinde Bad Essen. Aufgrund der Ausweitung der Betreuungsangebote und des damit verbundenen zusätzlichen Personalbedarfs erkundigt er sich nach Möglichkeiten der Gewinnung von qualifiziertem Personal. Herr Meyer gibt einen ausführlichen Überblick über die vielfältigen Anstrengungen der

Gemeinde Bad Essen im Bereich der Personalgewinnung für die Kindertagesstätten, z.B. durch Ausbildung und Qualifizierung.

Nach kurzer Aussprache fasst der Ausschuss folgenden

Beschlussvorschlag:

Vorbehaltlich des Bestätigungsvermerks des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Osnabrück fasst der Rat der Gemeinde Bad Essen folgende Beschlüsse:

1. Der von der Geschäftsführung vorgelegte Jahresabschluss der Kinderland Bad Essen gGmbH zum 31. Dezember 2019 wird aufgrund der erfolgten Jahresabschlussprüfung gemäß § 10 des Gesellschaftervertrages festgestellt.
2. Die Gesellschafterversammlung stellt fest, dass die Gemeinde Bad Essen im Geschäftsjahr 2019 Vorschüsse auf die zu erwartende Verlustabdeckung in Höhe von 1.161.600 € gezahlt hat.
3. Die Gesellschafterversammlung beschließt, den Jahresüberschuss in Höhe von 287,69 € zu verwenden zur Deckung der bestehenden Fehlbeträge aus den Vorjahren.
4. Der Geschäftsführung der Kinderland Bad Essen gGmbH wird für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung erteilt.
5. Die Vertreter der Gemeinde in der Gesellschafterversammlung werden gemäß § 138 NKomVG angewiesen, entsprechend zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**zu 7. Bestellung eines Abschlussprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Kinderland Bad Essen gGmbH
Vorlage: BV/FD1/2020/210**

Herr Kirstein-Bloem fasst die Vorlage zusammen.

Die Geschäftsführung der Kinderland Bad Essen gGmbH schlägt vor, die R + K Treuhandgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2020 zu beauftragen.

Eine Notwendigkeit, die Prüfungsgesellschaft, die sich gut in die Sachzusammenhänge der Kinderland Bad Essen gGmbH eingearbeitet hat, zu wechseln wird, nicht gesehen.

Der Ausschuss fasst folgenden

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020 und die Prüfung des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2020 der R +K Treuhandgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Bad Homburg vor der Höhe, zu übertragen.

Die Vertreter der Gemeinde Bad Essen im Gesellschafterausschuss werden angewiesen, entsprechend zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 8. Kindertagesstättensituation - Sachstandsbericht (ohne Vorlage)

8.1. Situation im Kita-Jahr 2020/2021

Das Anmeldeverfahren für die Kindertagesstätten und die Erteilung von Zusagen an die Familien ist bereits vor der Corona-Zeit erfolgt.

Es ist festzustellen, dass zahlreiche Familien noch auf einen Platz im Kindergarten oder in der Krippe warten. Der Bedarf an der kurzfristigen Schaffung von weiteren Betreuungsmöglichkeiten ist vorhanden.

8.2. Neubau einer Kindertagesstätte an der Gartenstraße

Der Gemeinderat hat im Dezember 2019 beschlossen, ein Grundstück an der Gartenstraße zur Errichtung einer sechsprüppigen Kindertagesstätte zu erwerben. Inzwischen wurde der Kaufvertrag für das Grundstück unterschrieben.

Das Grundstück umfasst ca. 7.000 Quadratmeter. Die Vermessung, die Zahlung des Kaufpreises sowie die Übertragung in das Gemeindeeigentum sind mittlerweile erfolgt.

Aktuell findet die Abstimmung des weiteren Verfahrens zur europaweiten Ausschreibung der Planungsleistungen mit der zentralen Vergabestelle des Landkreises Osnabrück statt.

Mit der Fertigstellung ist erst nach der Auswahl eines Architekturbüros, der Konkretisierung der Planungen, der Bauantragstellung, der Ausschreibung der Gewerke sowie der eigentlichen Umsetzung der Baumaßnahme zu rechnen.

Dies wird wahrscheinlich frühestens Mitte 2022 der Fall sein.

8.3. Suche nach Übergangslösungen

Es sind bereits verschiedene Überlegungen und Prüfungen zur Schaffung von Übergangslösungen angestellt worden.

Einige Lösungen sind hierbei mit einem erheblichen Kostenaufwand verbunden (z.B. Container) und verschiedene Gebäude, die sich eignen würden, sind letztlich durch die Eigentümer nicht zur Verfügung gestellt worden.

Aktuell stellt die Verwaltung weitere Überlegungen an und wird diese zeitnah mit den politischen Vertretern abstimmen.

8.4. Zusätzliche Kapazitäten

Herr Meyer teilt mit, dass im Kindergarten Wehrendorf die Kleingruppe mit zehn Kindern, die in 2019 zunächst nur für ein Jahr bis zur Inbetriebnahme der neuen Kindergartengruppe gedacht war, zur Deckung des Betreuungsbedarfes noch weitergeführt werden soll.

8.5. Sachstand Kindergartenanbau Wehrendorf

Die Bauarbeiten am Kindergarten Wehrendorf haben im Oktober 2019 begonnen.

Das Gebäude wurde inzwischen weitestgehend fertiggestellt. Die Maler- und Bodenbelagsarbeiten, die noch ausstehen, sollen in den nächsten Wochen erfolgen. Die Arbeiten zur Gestaltung des Außengeländes werden noch bis in das neue Kindergartenjahr hinein andauern und voraussichtlich im Herbst umgesetzt.

Die Inbetriebnahme des Anbaus wird im neuen Kindergartenjahr mit 25 Kindergartenkindern erfolgen.

8.6. Sachstand Krippe Bad Essen

Die vorbereitenden Arbeiten für die Krippe Bad Essen sind erfolgt. Die Rohbauarbeiten sollen in der 26. Kalenderwoche beginnen. Die Fertigstellung ist im März 2021 geplant.

Herr Meyer erklärt, dass es durch den starken Zuzug in die Gemeinde Bad Essen eine enorme Entwicklung im Bereich des Bedarfs an Kindertagesstätten gegeben hat. Insbesondere die Dauer des Vergabeverfahrens führt allerdings zu deutlichen zeitlichen Verzögerungen bei der Umsetzung von Baumaßnahmen.

zu 9. Mitteilungen und Anfragen

9.1. Termine

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass die nächste Sitzung des Kinder- und Jugendausschusses am Mittwoch, den 09.09.2020, stattfindet.

Nachdem weitere Wortmeldungen nicht erfolgen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 20:00 Uhr.

Wolfgang Kirstein-Bloem
Vorsitzender

Luisa Lange
Protokollführerin